

Liebe Mitglieder und Freunde der DNG,

auf Freundschaft und Frieden (!) haben rund vierzig von uns angestoßen, beim nieuwjaarsborrel, dem Neujahrsempfang der DNG im Atelier unseres Vorsitzenden Maurice Cox bei bitterballen, borrelnootjes und kaas.

Wir hatten sogar die seltene Gelegenheit, ein ebenso seltenes Museum zu besuchen: Das Museum für Analoge Photographie, kurz MAPH (Leute mit ‚Sprachkenntnissen wissen, was „maf“ auf niederländisch bedeutet...). Es präsentiert die umfangreiche Sammlung von historischen Kameras und Apparaturen von Maurice' Vater Wim Cox, der auch die Führung übernahm. Kurz: Ein Großteil der Fotografiengeschichte findet sich hier wieder.

Es war ein rundum fröhlicher Abend in einer wunderbaren Atmosphäre und deswegen wurde schon jetzt aufgerufen, sich zu überlegen, bei wem dieses jährliche Ereignis das nächste Mal stattfinden kann. Ein privater Rahmen statt eines Restaurants trägt doch sehr zum Gelingen eines für die DNG so wichtigen Events bei!

Aber widmen wir uns zunächst der DNG im Jahr 2023:

Die jährliche **Exkursion** geht in diesem Jahr nach **Amsterdam**, zur großen (und ersten!!!) Jan Vermeer-Ausstellung im Rijksmuseum und zwar vom **14.-16. April 2023** (natürlich kann man auch nur vom 15.-16. April mitfahren. Der Besuch des Museums ist für den 16. April geplant.). Damit wir den Besuch und die Unterbringung organisieren können, bitten wir um Anmeldung bis zum 10. Februar 2023 bei gleichzeitiger Überweisung des Eintritts: Er beträgt 30,00 €. Über Details und andere anfallenden Kosten werden wir zu einem späteren Zeitpunkt informieren. Da sich schon viele Gäste beim Neujahrsempfang angemeldet haben, sind auch nur wenige Plätze noch frei. Bei der Anmeldung unbedingt angeben, welcher Anreisetag gewählt wird. UND: Am liebsten ist es uns natürlich, wenn diese via „Mein Verein“ erfolgt (gute Gelegenheit, sich dort einzutragen). Es erleichtert die Arbeit für den Vorstand.

Aber es geht natürlich auch mit einer Mail an vorstand@dng.koeln.

Würden wir später fahren, könnten wir den koningsdag in Amsterdam feiern! Aber der ist erst am **27. April** und so stoßen wir in Köln darauf an: In Verbindung mit der jährlichen **Mitgliederversammlung 2023**. Ort und genaue Zeit folgen ebenfalls später. Save the date, um es neudeutsch und neuniederländisch zu bekräftigen!!

Und sonst?

Zur Zeit gibt es im Rheinischen Landesmuseum in Bonn eine Ausstellung mit **niederländischen Stillleben des 17. Jahrhunderts**. Die Bilder zeigen nicht nur Genussmittel und Tischdekorationen dieser Zeit, sondern berichten auch vom gesellschaftlichen Leben und wirtschaftlichen Strukturen vor 400 Jahren. Zusammen gestellt wurden sie in enger Kooperation mit der Universität von Amsterdam, die ja auch im 17. Jahrhundert gegründet wurde. „Augenlust. Niederländische Stillleben im Detail“ geht noch bis zum 19. Februar.

Bestimmt wird sich das eine oder andere „Stillleben“ auch in einer Ausstellung im Museum f. Angewandte Kunst in Köln finden lassen, die am 2. Februar eröffnet wird. **„Between the Trees“** heißt sie und widmet sich – unschwer zu erraten – dem Baum als Symbol für den Reichtum der Natur. Auch zahlreiche niederländische Künstler präsentieren Design und Kunst zum Thema. Sowohl das niederländische Generalkonsulat in Düsseldorf als auch das Honorarkonsulat in Köln gehören zu den Förderern.

Mit diesen erfreulichen Aussichten ins neue Jahr grüßt Sie und Euch herzlich
der Vorstand der Deutsch-Niederländischen Gesellschaft Köln